

-0-

Gemeindeamt
St.Gallenkirch.

St.Gallenkirch, 16.12.1959.

An den

Gemeinderat/Vertreter

St.Gallenkirch/Gortipohl

Gemäss § 34 der GO 1935 werden Sie zu der am Donnerstag den 17.Dezember 1959 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt St.Gallenkirch anberaumten 43.Sitzung der Gemeindevertretung einberufen.

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüssung durch den Bürgermeister
- 2.) Genehmigung der letzten Niederschrift Berichte des Bürgermeisters
- 3.) Seilbahn Garfreschen
- 4.) Vorlage eines Finanzierungsplanes zur Bürgerschaftsübernahme Liftintressenschaft Gortipohl
- 5.) Ansuchen des Verkehrsvereines und Schischule Gargellen
- 6.) Ansuchen Wintersportverein St.Gallenkirch
- 7.) Ansuchen der Hebamme Klaudie Zugg
- 8.) Ansuchen der Berufsvorschule "Jugend am Werk" " des Lehrlingsheimes Bludenz
- 9.) Grundtrennungsansuchen: Geissler Berta St.Gallenkirch
Glauer Herbert, Stuttgart,
- 10.) Wohnbauförderung 1960
- 11.) Schreiben der Vlbger Landesregierung-Beitrag für rotes Kreuz
- 12.) Ansuchen Ski Club Montafon
- 13.) Schreiben Verkehrsverband Montafon
- 14.) Schreiben der B.H.Bludenz-Aufstellung v. Gefahrenzeichen i.Gortipohl
- 15.) Sprunggeldfestsetzung

Pünktliches und zuverlässiges Erscheinen wird erwartet. Bei unentschuldigtem Fernbleiben wird auf §§ 36 der GO 1935 verwiesen.

Der Bürgermeister.

Gemeinde St. Gallenkirch
Bezirk Bludenz
Telefon (055 57) 205

St. Gallenkirch, 17.Dez.1959

Niederschrift

über die am Donnerstag, den 17.Dezember 1959, um 20.00 Uhr
in der Gemeindekanzlei abgehaltene

43. Sitzung

der Gemeindevertretung von St. Gallenkirch

mit folgender

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister,
- 2.) Genehmigung der letzten Niederschrift, Berichte des Bgm.,
- 3.) Garfreschen - Seilbahn,
- 4.) Skilift-Interessentschaft Gortipohl,
- 5.) Ansuchen des Verkehrsvereines und der Skischule Gargellen,
- 6.) Ansuchen des Wintersportvereines St.Gallenkirch,
- 7.) Ansuchen der Gemeindehebamme, 300
- 8.) Ansuchen der Berufsvorschule "Jugend am Werk", Bludenz,
200 Ansuchen des Lehrlingsheimes Bludenz, 200
- 9.) Grundtrennungsansuchen u. Ansuchen um Erteilung von
Bauabstandsnachsicht,
- 10.) Wohnbauförderung 1960,
- 11.) Beitrag ROTES KREUZ,
- 12.) Ansuchen Skiklub Montafon,
- 13.) Schreiben Verkehrsverband Montafon,
- 14.) Aufstellung von Gefahrenzeichen in Gortipohl,
- 15.) Sprunggeldfestsetzung,
- 16.) Allfälliges.

Anwesend: Bgm. Mangard Hermann, die Gemeinderäte Tschofen

Ludwig und Büsch Anton,

10 Gemeindevertreter und zwar: Tschofen Alois, Sander Anton, Stocker Erwin, -----, Walser Franz, Spannring Stefan, Bargehr Thomas, Brugger Johann, Dügler Willy und Juen Ernst, Vallaster Ludwig, sowie die Ersatzmänner Netzer Gebhard, Tschanun Edmund, Ganahl Ludwig, Entschuldigt: GV. Vergud Josef, Fitsch Erwin, Kasper Wilhelm, Vogt Ernst.

Erledigung:

- 1.) Bgm. Mangard eröffnet die Sitzung, begrüßt die erschienenen GV. und stellt die Beschlussfähigkeit fest,
- 2.) Gegen die Niederschrift der letzten GV.- Sitzung vom 12.12.1959 werden keine Einwände erhoben.

Der Bgm. berichtet über seine Teilnahme an der Generalversammlung der Wasserwerksgenossenschaft Gargellen, im besonderen darüber, dass diese Gen.Vers. den seinerzeit aufgenommenen Bürgerschaftskredit in Höhe von S 400000.- genehmigt habe.

-2-

- 3.) Der Bgm. berichtet über seine Besprechung mit Herrn Oberbaurat FINK betr. Garfreschen-Seilbahn. Weitere Behandlung durch d. Sonderausschuß.
- 4.) Der von der Schiliftinteressentschaft Gortipohl vorgelegte Finanzierungsplan wird genehmigt.
- 5.) Es wird ein Ansuchen des Verkehrsvereines und der Skischule Gargellen um Unterstützung bei der Verbesserung der Skiabfahrt im Gebiet des Schwefeltobels vorgelegt.

In diesem Zusammenhange wird von einem GV. an das Gemeindeamt das Ersuchen gestellt, zur Information eine Einnahmen/Ausgaben-Rechnung der Fraktion Gargellen zu erstellen.

Schließlich wird der einstimmige Beschluss gefasst, den Antragstellern einen einmaligen Beitrag in Höhe von S 8000.- für den genannten Zweck zu gewähren.

- 6.) Dem Wintersportverein St.Gallenkirch wird auf Ansuchen ein Beitrag in Höhe von S 5000.- gewährt.

7.) Der Gemeindehebamme wird auf Ansuchen ein 13.Monatsgehalt in Höhe eines monatlichen Wartegeldes gewährt.

8.) Der Berufsvorschule "Jugend am Werk", Bludenz, sowie dem Lehrlingsheim Bludenz werden auf Ansuchen einmalige Spenden von je S 200.- gewährt.

9.) Gegen das Ansuchen der Frau Berta Geisler, St.Gallenkirch, um Bewilligung der Grundtrennung auf Gp. 1927 (Unterteilung in 1927/3), sowie um Erteilung von Bauabstandsnachsichten gegenüber den Gp. 1927/1 und 1923/6 Kat.Gde. St.Gllk. bestehen keine Bedenken.

Die Ansuchen werden bewilligt.

Ebenso wird das vorliegende Ansuchen der Brüder Albert und Wolfgang Landerer bzw. des Herrn Herbert Glauer in Gargellen um Grundtrennungsbewilligung auf der Gp. 4539 (Unterteilung in Gp. 4539/1, 4539/2 und 4539/3) bewilligt.

10.) Um auch im Jahre 1960 wieder einigen Bauwerbern in der Gemeinde zu einem günstigen Kredit verhelfen zu können, wird der Beitrag an den Landeswohnbaufond für das Jahr 1960 mit S 60.000.- festgesetzt.

Dieser Beschluss wird einstimmig gefasst.

11.) Es wird das Schreiben des Amtes der Vorarlberger Landesregierung Zl. I a - 102/1 vom 19. Nov. 1959 betr. verstärkter Unterstützung des österr. ROTEN KREUZES - Landesverband Vorarlberg zur Verlesung gebracht. In diesem Zusammenhange wird der Beschluss gefasst, im Jahresvoranschlag 1960 einen diesbezüglichen Beitrag in Höhe von S 1.000.- vorzusehen.

12.) Die Behandlung des Ansuchens des Skiklubes Montafon wird zum Zwecke der Rücksprache mit dem WSV St.Gallenkirch einerseits, sowie bis zur Klärung der notwendigen Ausgaben für Sportförderung in der eigenen Gemeinde andererseits, vertagt.

13.) Es wird das Schreiben des Verkehrsverbandes Montafon vom 11.11.1959 betr. Einführung einer "Montafoner Kurkarte" zur Verlesung gebracht. Die Gde. begrüßt die Einführung einer Kurkarte für das gesamte Tal Montafon.

14.) Es wird die Stellungnahme der Bezirkshauptmannschaft Bludenz zum Schreiben der Gemeinde St.Gallenkirch vom 1.9.1959 Zl. 661 betreffend Aufstellung von Gefahrenzeichen "Kinder" und "Achtung Tiere" im Verlaufe der Montafonerstraße in Gortipohl zur Verlesung gebracht.

Auf Grund dieser Stellungnahme wird von der Aufstellung der gewünschten Gefahrenzeichen abgesehen.

Es wird jedoch der Beschluss gefasst, einen diesbezüglichen Antrag an die Landesregierung zu richten u.zw. um Anbringung des Gefahrenzeichens "Achtung Tiere". Ein Antrag ist auch für ein Straßenstück in der Parzelle Galgenul zu stellen, u.zw. für das Zeichen "Kinder".

15.) Zum Zwecke der Bestimmung von Futterplätzen für die Zuchtstiere werden die beiden Obmänner der Viehzuchtvereine Salzgeber Engelbert und Tschofen Ludwig ersucht, eine geeignete Lösung zu treffen.

16.) Es werden Möglichkeiten einer besseren Organisation des Verlautbarungswesens besprochen.

Ende der Sitzung: 23.30 Uhr

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, welche binnen 2 Wochen nach Verlautbarung beim Gemeindeamte einzubringen wäre.

Der Schriftführer: Der Bürgermeister: Die
Gemeinderäte: